

## Medieninformation

Bern-Liebefeld, 17. Dezember 2014

### **Schweizer Apotheken 2014 Was steckt drin und was hängt dran?**

**Wieso steigen die Medikamentenkosten deutlich weniger stark als die restlichen Gesundheitskosten? Welchen Ertrag braucht die Apotheke? Und welche Aufgaben nehmen Apotheker eigentlich wahr? Diese und viele weitere Fragen beantwortet eine neue Broschüre des Schweizerischen Apothekerverbands pharmaSuisse.**

Die Aufgaben der Apotheker sind vielfältig: Sie sind universitäre Spezialisten, die rund um die Uhr für eine sichere Medikamentenabgabe sorgen und die Therapietreue fördern. Darüber hinaus helfen sie als Medizinalpersonen tagtäglich Patienten, Gesundheitsprobleme schnell und nachhaltig zu lösen. Mit innovativen Projekten und Angeboten tragen sie dazu bei, die Qualität der Grundversorgung zu verbessern und gleichzeitig Kosten zu sparen. Apotheker sind aber auch Unternehmer, Arbeitgeber und Ausbilder. Als KMU müssen sie in einem zunehmend schwierigen wirtschaftlichen Umfeld bestehen.

Die neue Broschüre des Apothekerverbands zeigt neben wirtschaftlichen Hintergründen unter anderem auf, welche Rolle die Apotheken im Schweizer Gesundheitswesen spielen, wie sich die Apotheker für diese Arbeit qualifizieren und wie die Apotheke der Zukunft aussehen könnte.

Lesen Sie mehr in der [Broschüre](#). Falls Sie ein gedrucktes Exemplare erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine kurze E-Mail an [kommunikation@pharmaSuisse.org](mailto:kommunikation@pharmaSuisse.org).

### **Kontakt**

pharmaSuisse  
Stephanie Rohrer  
Abteilungsleiterin Kommunikation & Marketing  
Stationsstrasse 12, 3097 Bern-Liebefeld  
Tel: +41 (0)31 978 58 27  
E-Mail: [kommunikation@pharmaSuisse.org](mailto:kommunikation@pharmaSuisse.org)

**pharmaSuisse** setzt sich als Dachorganisation der Apothekerinnen und Apotheker schweizweit für optimale Rahmenbedingungen ein und informiert die Öffentlichkeit über Themen des Gesundheitswesens. Zudem sorgt der Verband für apotheker- und bevölkerungsbezogene Dienstleistungen wie beispielsweise eine fachgerechte pharmazeutische Beratung. Dem Verband gehören rund 5'500 Mitglieder an und sind 1'350 Apotheken angeschlossen. [www.pharmasuisse.org](http://www.pharmasuisse.org)